

Checkliste: MD-Begutachtung vorbereiten

Alltagssituationen sammeln und den Termin strukturiert vorbereiten.

Hinweis zum Ausfüllen

Diese Checkliste ist für Ihre eigenen Notizen gedacht. Sie müssen keine persönlichen Daten eintragen. Neutrale Begriffe wie "Person A", "meine Mutter" oder "mein Vater" reichen aus.

Bei der MD-Begutachtung zählen konkrete Alltagssituationen: Was klappt nicht mehr selbstständig? Wobei braucht es Hilfe? Wie oft? Was wäre ohne Hilfe riskant oder würde nicht gelingen?

Persönlich klären

Wenn Sie den nächsten Schritt nicht allein sortieren möchten, kann Amedis Care Sie persönlich unterstützen.

Kontaktformular: <https://amedis-care.de/kontakt/>

Digital weitermachen

Checkliste ausfüllen, speichern und als Grundlage für den nächsten PflegeStart-Schritt nutzen.

1. Anlass und Rahmen

Datum Ihrer Notizen

Termin bekannt? Datum / Uhrzeit (freiwillig)

Was ist der Anlass?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Erstantrag Pflegegrad | <input type="checkbox"/> Höherstufung |
| <input type="checkbox"/> Wiederholungsbegutachtung | <input type="checkbox"/> nach Krankenhaus / Verschlechterung |
| <input type="checkbox"/> Widerspruch vorbereiten | <input type="checkbox"/> andere Situation |

Kurz notiert: Was hat sich verändert oder was macht Ihnen Sorgen?

2. Unterlagen bereitlegen

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Terminbrief / Schreiben der Pflegekasse | <input type="checkbox"/> Medikamentenliste |
| <input type="checkbox"/> Arztberichte / Krankenhausberichte | <input type="checkbox"/> Therapieberichte |
| <input type="checkbox"/> Hilfsmittel-Liste | <input type="checkbox"/> Notizen zu Stürzen / Verwirrtheit / Nacht |
| <input type="checkbox"/> Pflegedienstnotizen | <input type="checkbox"/> Fragen für den Termin |

3. Alltag konkret dokumentieren

Schreiben Sie möglichst in Beispielen: morgens, tagsüber, abends und nachts. Pauschale Aussagen sind weniger hilfreich als konkrete Situationen.

Lebensbereiche mit Beispielen

Lebensbereich	Was klappt nicht allein?	Wie oft / wann?	Was passiert ohne Hilfe?

Ein typischer Tag

Tageszeit	Was ist schwierig?	Welche Hilfe wird geleistet?	Dauer / Häufigkeit

Besondere Risiken oder Belastungen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Sturz / Unsicherheit | <input type="checkbox"/> Weglaufen / Verirren |
| <input type="checkbox"/> vergisst Essen / Trinken | <input type="checkbox"/> Medikamente werden vergessen |
| <input type="checkbox"/> Aggression / starke Unruhe | <input type="checkbox"/> Angst / Panik |
| <input type="checkbox"/> nächtliche Hilfe nötig | <input type="checkbox"/> Angehörige Person ist überlastet |

Was sollte der MD auf jeden Fall wissen?

Meine wichtigsten Fragen an MD / Pflegekasse

Mein nächster kleiner Schritt

Bis wann?

Wer kann unterstützen?

Persönlich klären

Wenn Sie den nächsten Schritt nicht allein sortieren möchten, kann Amedis Care Sie persönlich unterstützen.

Kontaktformular: <https://amedis-care.de/kontakt/>

Digital weitermachen

Checkliste ausfüllen, speichern und als Grundlage für den nächsten PflegeStart-Schritt nutzen.

Hinweis zum Datenschutz

Diese Checkliste bleibt bei Ihnen. Amedis Care erhält Ihre Einträge nur, wenn Sie selbst eine persönliche Unterstützung anfragen und Informationen bewusst übermitteln.

Kurz erklärt

MD: Der Medizinische Dienst prüft im Auftrag der Pflegekasse, wie selbstständig eine Person im Alltag ist.

Pflegegrad: Beschreibt, wie stark die Selbstständigkeit eingeschränkt ist und welche Leistungen möglich werden.

Pflegekasse: Teil der Krankenkasse und zuständig für Leistungen der Pflegeversicherung.

Widerspruch: Schriftliche Reaktion, wenn ein Bescheid nicht passt. Fristen beachten.